



Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)

Bachelor-Studiengang

Allgemeine Informationen

Abschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Umfang	180 LP
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsbeschränkt (Dialogorientiertes Serviceverfahren - DoSV)
NC-Grenzwert 2025	Wir konnten allen Bewerber*innen einen Studienplatz anbieten.
Studieren ohne Hochschulreife	ja (Details)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	nein
Fakultät	Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut	Institut für Wirtschaftsinformatik und Operations Research
Akkreditierung	akkreditiert

Charakteristik und Ziele

Die Wirtschaftsinformatik ist ein interdisziplinäres Studienfach, das Konzepte der Wirtschaftswissenschaften mit der Informatik verbindet. Es vermittelt Schlüsselqualifikationen, um ein Umfeld zunehmend vernetzter Informationssysteme aktiv mitzugestalten und eröffnet damit ein breites und wachsendes Berufsfeld. Zu den Themenfeldern der Wirtschaftsinformatik zählen beispielsweise:

- die Konzeption innovativer Online-Plattformen
- die Optimierung global vernetzter Geschäftsprozesse
- die Realisierung moderner Anwendungssysteme

Das Kernfach Wirtschaftsinformatik ist an der MLU Halle-Wittenberg mit drei Professuren stark vertreten und bietet eine breite Ausbildung in den Grundlagen und Spezialgebieten der Wirtschaftsinformatik. Besondere Schwerpunkte bilden hierbei die folgenden Themenbereiche:

- E-Business
- IT-Sicherheit und Web-Engineering
- Informations-, Geschäftsprozess- und Wissensmanagement
- Simulation und angewandte Optimierung



- Netzwerke und Transportlogistik

Berufsperspektiven

Moderne Informationssysteme in Unternehmen, öffentlicher Verwaltung und privaten Haushalten werden stetig leistungsfähiger und erleben eine rasant zunehmende Vernetzung. Im privaten Bereich sind Webanwendungen wie Google, YouTube oder Facebook fester Bestandteil des täglichen Lebens. Der erfolgreiche Bachelorabschluss in *Wirtschaftsinformatik 180 LP* ist Ausgangsbasis für einen Direkteinstieg oder ein Traineeprogramm. Ein erfolgreicher Einstieg als IT-Spezialist oder IT-Projektmanager ist in

- Unternehmen
- System- und Softwarehäusern
- Unternehmensberatungen

möglich. Gute Studienleistungen eröffnen Ihnen zudem die Möglichkeit, ein vertiefendes Masterstudium anzuschließen.

Akkreditierung

Der Bachelor-Studiengang *Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) 180 LP* ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

Struktur des Studiums

- Pflichtmodule des Studiengangs (100 LP)
- Wahlpflichtmodule des Studiengangs (60 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (10 LP)
- Abschlussmodul (Bachelorarbeit) (10 LP)

In den ersten fünf Semestern werden die Grundlagen der Fächer

- Wirtschaftsinformatik
- Betriebswirtschaftslehre
- Informatik
- Volkswirtschaftslehre
- Recht
- Quantitative Methoden

vermittelt und aus der Perspektive der Wirtschaftsinformatik miteinander verknüpft. Parallel dienen die Wahlpflichtmodule der Vertiefung. Hier können individuelle Schwerpunkte in diesen Teilgebieten gesetzt werden:

- Wirtschaftsinformatik
- Informatik



- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre

Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)? Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Wirtschaftsinformatik		
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5	1.
Objektorientierte Programmierung	5	1.
Grundlagen des E-Business	5	2.
Grundlagen des Informationsmanagements	5	3.
Einführung in Datenbanken	5	3.
Internet-Ökonomie	5	3.
Softwaretechnik	5	3.
Geschäftsprozessmanagement	5	4.
Grundlagen des Operations Research	5	4.
Wissensbasierte Systeme	5	4.
Betriebswirtschaftslehre		
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	5	1.
Produktion und Logistik	5	5.
Volkswirtschaftslehre		
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	5	1.
Methoden und Grundlagen		
Mathematik W I (Lineare Algebra / Lineare Optimierung)	5	1.
Buchführung	5	1.
Mathematik W II (Analysis)	5	2.



Wirtschaftsrelevante Züge des Rechts	5	2.
Wissenschaftliches Arbeiten	5	2.
Statistik I	5	3.
Statistik II	5	4.
Wahlpflichtbereich I (45-60 LP)		
Seminar Wirtschaftsinformatik	5-10	
Projektseminar	5-10	
Informatik	20-25	
Betriebswirtschaftslehre	10-20	
Volkswirtschaftslehre	5-10	
Wahlpflichtbereich II (0-15 LP)		
Wirtschaftsinformatik	0-10	
Informatik	0-15	
Betriebswirtschaftslehre	0-15	
Volkswirtschaftslehre	0-10	
ASQ I und II	10	
Abschlussmodul „Bachelor Wirtschaftsinformatik“ (Bachelorarbeit)	10	5. od. 6.

Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. (www.uni-halle.de/asq)

Praktika

Ein Praktikum mit Wirtschaftsinformatikbezug in Wirtschaft oder Verwaltung ist im Hinblick auf den Berufseinstieg nach dem Studium wünschenswert, jedoch nicht Bestandteil des Studiengangs. Es ist häufig möglich, ein Praktikum mit einer praxisorientierten Bachelorarbeit zu verknüpfen.



Auslandsaufenthalt

Den Studierenden wird empfohlen, ein Semester an einer ausländischen Hochschule zu studieren. Die Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität unterhält mit mehreren Hochschulen im Ausland Partnerschaften, die einen Austausch von Studierenden einschließen. Studierende können Auslandsaufenthalte aber auch in eigener Initiative organisieren und gestalten. Studierende werden zu einem geplanten Auslandsstudium durch die Fakultät beraten und während des Austauschs organisatorisch begleitet.

Vor Aufnahme des Auslandsstudiums sollte ein Learning-Agreement hinsichtlich der Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen mit dem Wirtschaftswissenschaftlichen Bereich vereinbart werden.

Zulassungsvoraussetzungen

- **Hochschulzugangsberechtigung** (in der Regel **Abitur**)
bzw. Einstieg über *Probestudium* oder *Feststellungsprüfung* für beruflich Qualifizierte

Außerdem empfohlen: fundierte Mathematik- und Englischkenntnisse und der sichere Umgang mit englischsprachiger Literatur

Bewerbung/Einschreibung

Für den Bachelor-Studiengang *Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)* 180 LP gilt:

Auswahlverfahren/Auswahlkriterien

Die Vergabe der Studienplätze erfolgt - nach Abzug von Studienplätzen in sogenannten Vorabquoten - wie folgt:

30 Prozent der Studienplätze an die Bewerber*innen mit den besten Abiturdurchschnittsnoten (*Abiturbestenquote*),

10 Prozent nach der Anzahl der Halbjahre nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung abzüglich der Studienzeiten an deutschen Hochschulen (*Wartezeitquote*),

60 Prozent im Rahmen des *Auswahlverfahrens der Hochschule (AdH)*:

- In dieser Quote wird neben der Abiturdurchschnittsnote ein weiteres notenunabhängiges Kriterium ins Verfahren einbezogen.
- Dabei werden maximal 80 Punkte für die Abiturdurchschnittsnote vergeben (1,0 = 80 Punkte; 1,1 = 76 Punkte; 1,2 = 72 Punkte; ... ; 3,0 und schlechter = 0 Punkte). Für den Nachweis des studiengangsbezogenen Auswahlkriteriums gibt es weitere 20 Punkte. Als Summe können also 100 Punkte erreicht werden. Die Rangfolge der Bewerber wird nach der erreichten Gesamtpunktzahl ermittelt.
- In *Wirtschaftsinformatik 180 LP* wird berücksichtigt: **studiengangsrelevante Arbeitserfahrung** (Ausbildung oder Praktika von mindestens **3 Wochen**) in *Unternehmen, Einrichtungen, Stiftungen, Instituten, Organisationen*,



Verbänden, Körperschaften.

Rechtsgrundlage:

[Verordnung über die Studienplatzvergabe in Sachsen-Anhalt \(Studienplatzvergabeverordnung Sachsen-Anhalt\)](#)

Wichtig zu wissen!

Das studiengangsbezogene Auswahlkriterium verbessert Ihre Chancen auf Zulassung, ist aber **keine** Zulassungsvoraussetzung!

Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

Christian Geißler

Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich

Große Steinstraße 73

Raum: 130

06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-23340

E-Mail: studienberatung@wiwi.uni-halle.de